

Die Schäferin .

205

mu 7910.1682

Lampadius & Mummert.  
Copolaster auf Basso I

Die Schäferin  
gesangs von G. W. Fuchs (1783-1846)

74  
mf  
Sch

wußt ein mal nichts an - zu - fan - gen an einem Son - tag in der Früh, da  
was zum offi - ciele recht ge - hat zu - sie - tel, und auch die ge - Teil Kleider an und  
wur de rbt bis an die - Oh - ren, halt' und schalt' mich keinem fal - schen Herrn, laß

bin, ich raus ins Feld ge - gan - gen und traf auf ei - ne Herde Vieh. Da  
sprach: wem auch nur nicht ge - hie - ßt so setz' ich mich ein wenig ran. Und  
hab's ih - ab - ter zu - ge - schwo - ren, ich merkte wohl, sie hatt' es gear. Und

saß bei ei - nem jun - gen Kra - ben nach lä - öf - fig ei - ne Schä - fer - rin ge -  
schwiegen die schallwei - ßen lle - der, lobt ich ih - re Stim und Augen - paar, Ohr  
aß' ich ie - be - wohl ge - nom - men, da sprach die kleine Schö - fer - lin, ich

maß wär' sie nicht so zu ha - ben - flugs setz - te ich mich zu ihr  
Hüt - chen, Rocke und so - teo nie - der, auch Chr - schwarzbraun Locks ein -  
möch - te recht bald wieder - kommen: Joh' geh, auch mit - gen wie - der

hin I-3. Ei ei, tra - la, bur - li bur - li, das Ding das Ding ver - geß ich  
haar.  
hin.



Handwritten musical notation on a single staff with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are: "nie! Ei ei, tra-la, bu-ll bur-li das". The music consists of a series of eighth and sixteenth notes.

Handwritten musical notation on a single staff with a treble clef and a key signature of one flat (B-flat). The lyrics are: "Ding, das Ding vergesß ich nie nie!". The music ends with a double bar line. Below the staff, there are two lines of text: "2. Ich" and "3. Sie".

